



MITTEILUNGS- *blatt*

1030 Exemplare

APRIL 2026

www.neusorg.de

*Frohe
Ostern!*

**Fichtel-
gebirge**



**Stein-
wald**

NEUSORG

Telefonnummern

Telefonliste der Gemeinde

- 0 92 34/99 13 - 50 Bürgermeister Peter König
- 12 Hauptamt
- 21 Finanzverwaltung
- 30 Bauamt
- 42 Ordnungsamt

Notruf Polizei	110
Notruf Feuerwehr, Rettungsdienst	112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst.....	116 117
Hausarztpraxis R. Bollig	69 91
Hausarztpraxis Andreas Ebenburger	358
Zahnärzte Dr. Widenmayer & Dr. Hösl 9801820	
Kath. Kindergarten	18 25
Kath. Pfarramt,	
Pfarrer Julius Johnrose	2 34
Evang.-Luth. Pfarramt	
Marktredwitz	09231/62078
Fichtelnaabtal Mittelschule	4 80
Bauhof Gemeinde Neusorg	01 75/3 65 15 51
Wasserwerk Neusorg.....	01 75/4 11 69 92
	oder 97 31 03

Verantwortlich für den Inhalt:

Gemeinde Neusorg

1. Bürgermeister Peter König
Hauptstraße 1
95700 Neusorg

Tel. (0 92 34) 99 13-0,
Fax (0 92 34) 99 13-15,
E-Mail: poststelle@vgem-neusorg.de,
peter.koenig@vgem-neusorg.de
www.neusorg.de

Öffnungszeiten der VG Neusorg:

Montag – Freitag: 8 Uhr – 12 Uhr,
Mittwoch und Donnerstag: 13.30 Uhr – 15.30
Uhr, oder nach Vereinbarung

W
R
O
S
T
E
R
N



Aus dem Rathaus

Grußwort des 1. Bürgermeisters

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

mit diesem Grußwort möchte ich mich von Ihnen als Ihr Erster Bürgermeister verabschieden.

Der Schriftsteller Ernst Ferstl bringt meine Gedanken mit seinen Worten auf den Punkt.

„Der Weg zur Zufriedenheit führt mitten durch die Dankbarkeit“ In der Rückschau auf meine 18-jährige Amtszeit als Erster Bürgermeister meiner Heimatgemeinde Neusorg darf ich feststellen, dass ich unglaublich viele Gründe habe, dankbar zu sein. Die Zeit als Gemeindeoberhaupt war oft fordernd, immer interessant, vor allem aber gekennzeichnet von einer großen Harmonie und einer mir entgegengebrachten Wertschätzung. Dafür bin ich sehr dankbar.

Möglich gemacht haben das viele Menschen, die mich auf meinem Weg begleitet haben. Gemeinsam haben wir viel erreicht. Die freundschaftliche und loyale Zusammenarbeit im Gemeinderat hat sich auch auf das gesellschaftliche Leben in unserer Gemeinde übertragen. Darauf bin ich besonders stolz. Unsere Gemeinde stellt sich für unsere Bürgerinnen und Bürger als lebens- und liebenswerte Heimat dar.

Die Wichtigkeit eines lebendigen Vereinslebens war mir in meiner Amtszeit immer bewusst. Deshalb war es für mich eine Selbstverständlichkeit, unsere Vereine im Rahmen meiner Möglichkeiten zu unterstützen. Für diese schöne und gewinnbringende Zusammenarbeit möchte ich mich ebenso ausdrücklich bedanken. Besonders wertvoll war auch das Zusammenwirken mit der katholischen Pfarrgemeinde und der evangelischen Kirchengemeinde.

Die gute Zusammenarbeit mit allen relevanten Behörden und Institutionen war mir immer ein großes Anliegen. Der Name der Gemeinde Neusorg genießt auch über unsere Region hinaus einen guten Ruf. Auf dieser Basis ist es gelungen, hohe Zuwendungen für unsere abgeschlossenen Projekte und Maßnahmen zu erlangen. Ein kompetentes und überzeugendes Auftreten waren oftmals der Schlüssel zum Erfolg. Viele Gespräche wurden in einer freundlichen Atmosphäre auf Augenhöhe geführt. Die dabei gesammelten Erfahrungen haben mir in meiner Amtsführung sehr gut geholfen.

Dankbar schaue ich aber auch nach vorn. Nach 32 Berufsjahren in einem Ingenieurbüro und 18 Amtsjahre als 1. Bürgermeister möchte ich gerne meinen beruflichen Ruhestand antreten. Dazu wünsche ich mir vor allem, dass mich und meine Frau Waltraud unser Herrgott weiterhin so fürsorglich begleitet. Meinem Nachfolger im Bürgermeisteramt Herrn Oliver Becher wünsche ich eine glückliche Hand und viel Erfolg in seiner Arbeit. Auf der Grundlage einer freundschaftlichen und vertrauensvollen Zusammenarbeit mit den Mitgliedern des neu gewählten Gemeinderates sollte es gelingen, am Haus unserer schönen Heimatgemeinde weiterhin erfolgreich zu bauen. Der ehemalige Bundeskanzler Willy Brandt drückte diesen Gedanken einmal so aus: „Nichts kommt von selbst. Und nur wenig ist von Dauer. Darum besinnt Euch auf Eure Kraft und darauf, dass jede Zeit eigene Antworten will und man auf ihrer Höhe zu sein hat, wenn Gutes bewirkt werden soll.“

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

uns allen wünsche ich für die kommende Zeit Lebensfreude und Zufriedenheit, verbunden mit einer stabilen Gesundheit. Ich hoffe sehr, dass wir gemeinsam mit Zuversicht in eine friedliche Zukunft blicken dürfen. Ich wünsche unserer Heimatgemeinde eine positive Weiterentwicklung und mit Gottes Segen eine gute Zeit.

Gleichzeitig freue ich mich auf viele Begegnungen mit Ihnen als „Bürgermeister a.D.“

Mit herzlichen Grüßen

Ihr

Peter König
1. Bürgermeister

Ferienprogramm 2026

Im Sommer 2026 soll den Kindern in unserer Gemeinde auch wieder ein kommunales Ferienprogramm angeboten werden. Hierzu werden unsere Vereine wieder gebeten, sich mit einem Programmpunkt einzubringen.

In Zusammenarbeit mit der Gemeinde soll wieder ein abwechslungsreiches und attraktives Ferienprogramm entstehen. Unsere Vereinsvorsitzenden werden zeitnah ein entsprechendes Schreiben erhalten, um frühzeitig mit den Planungen beginnen zu können.

Für die engagierte Mitarbeit möchte ich mich recht herzlich bedanken.

Ich wünsche dem Ferienprogramm 2026 viel Erfolg.

Peter König
1. Bürgermeister



Abfuhrtermine im April

- 02.04. Do. Restmüll** (Neusorg, Stockau, Stöcken, Wäsch, Weihermühle)
- 08.04. Mi. Restmüll** (Riglas-, Schwarzen-, Wernersreuth)
- 09.04. Do. Biotonne** (Neusorg, Schwarzenreuth, Riglasreuth, Stockau, Weihermühle, Wernersreuth)
- 17.04. Fr. Restmüll** (Neusorg, Stockau, Stöcken, Wäsch, Weihermühle)
- 17.04. Fr. Gelber Sack** (Neusorg, Schwarzenreuth, Stockau, Wäsch, Wernersreuth)
- 20.04. Mo. Restmüll** (Riglas-, Schwarzen-, Wernersreuth)
- 21.04. Di. Gelber Sack** (Riglasreuth, Stöcken, Weihermühle)
- 22.04. Mi. Papiertonne** (Riglasreuth, Schwarzenreuth, Wernersreuth, Stöcken, Weihermühle)
- 23.04. Do. Papiertonne** (Neusorg, Stockau, Wäsch)
- 23.04. Do. Biotonne** (Neusorg, Schwarzenreuth, Riglasreuth, Stockau, Weihermühle, Wernersreuth)
- 30.04. Do. Restmüll** (Neusorg, Stockau, Stöcken, Wäsch, Weihermühle)

„ Lesen zum Vergnügen“



Wir feiern den Welttag des Buches 2026 im
Bücherschrank Neusorg



Am Donnerstag, 23. April 2026 gibt es im Bücherschrank Gelegenheit zum Stöbern und Entdecken!

Lasst euch von kleinen Lesetipps auf der Verpackung anregen und entdeckt „Überraschungsbücher“ für Groß und Klein.

Auf bereit liegende Lesezeichen könnt ihr selbst Empfehlungen für unsere Bücher schreiben.

Auf vergnügte Leser freut sich das Bücherschrank-Team



Stellenausschreibung

Die Gemeinde Neusorg stellt zum 01.05.2026 eine/n **Saisonkraft für den gemeindlichen Bauhof** von Mai bis Oktober

- mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 30 Stunden pro Woche

oder

- als geringfügige Beschäftigung mit einer monatlichen Vergütung von 603,00 € (entspricht 9,15 Std. pro Woche)

in einer befristeten Beschäftigung ein.

Das Arbeitsverhältnis und die Entlohnung richtet sich nach dem Tarifvertrag des öffentlichen Dienstes (TVöD).

Senden Sie bitte Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen bis

spätestens 15.04.2026

an die VGem Neusorg, - Gemeinde Neusorg -, Hauptstr. 1, 95700 Neusorg, oder per Mail an poststelle@vgem-neusorg.de. Auskunft erteilt Ihnen Frau Angela Biersack Tel.: 09234/991341.



WÜNSCHT

Frohe Ostern



🏠 Am Einlaß 6 • 95478 Kemnath ☎ 09642 1428

✉ info@weyh-druck.de 🌐 www.weyh-druck.de



PFLEGETEAM KEMNATH
Pflege mit Herz!

Was wir Ihnen bieten

Sie haben den Wunsch in „den eigenen vier Wänden“ zu bleiben auch wenn dazu Hilfe und Unterstützung unerlässlich sind. Wir helfen Ihnen, diesen Wunsch zu erfüllen.

Pflegeteam Kemnath ist ein familiärer, privat-rechtlicher Dienstleister der ambulanten Pflege. Wir sind aus der Motivation heraus entstanden, Menschen in ihrem gewohnten häuslichen Umfeld zu unterstützen.

- Grundpflege Hilfe bei der täglichen Körperpflege, Palliativpflege...
- Behandlungspflege Injektionen, Medikamentenvergabe, Wundverbände, Infusionstherapie, parenterale Ernährung...
- Hauswirtschaftliche Versorgung Einkäufe, Wohnungsreinigung...
Beratung und Betreuung erkrankter Menschen nach § 45 SGB XI
 - ✓ Beschäftigungsangebote wie Spielen, Vorlesen, Spaziergehen...
 - ✓ Hauswirtschaftliche Versorgung
 - ✓ Entlastende Maßnahmen für pflegende Angehörige, wie Hilfen beim Ausfüllen von Anträgen, Besorgungen,...
- Gesetzlich vorgeschriebene Beratungseinsätze nach § 37.3 SGB XI
- Individuelle Leistungen nach Wunsch



Kontakt

09642 / 703 4953
www.pflegeteam-kemnath.de
info@pflegeteam-kemnath.de

Pflegeteam Kemnath
Hinter dem Kloster 12
95478 Kemnath

Sitz der
Gesellschaft:
Gräfenberg



- 02.04. 18.00 Uhr Feierabendmahl in Waldershof
- 03.04. 9.00 Uhr Gottesdienst zum Karfreitag mit Abendmahl und Kirchenchor in der Christuskirche
- 05.04. 6.00 Uhr Osternacht mit Abendmahl in Waldershof
- 05.04. 9.00 Uhr Oster-Familiengottesdienst mit dem Kirchenchor
- 14.04. 14.00 Uhr Kaffeenachmittag in Waldershof „Von Osterbräuchen und Frühlingsfreuden“
- 19.04. 9.00 Uhr Gottesdienst mit Vorstellung der Konfirmanden in der Christuskirche
- 23.04. 15.30 Uhr Gottesdienst im Seniorenheim Neusorg
- 25.04. 18.00 Uhr Gottesdienst in Fuhrmannsreuth

Ihre Kirchengemeinde Neusorg

„Gott spricht: Siehe ich mache alles neu.“

Weltgebetstag



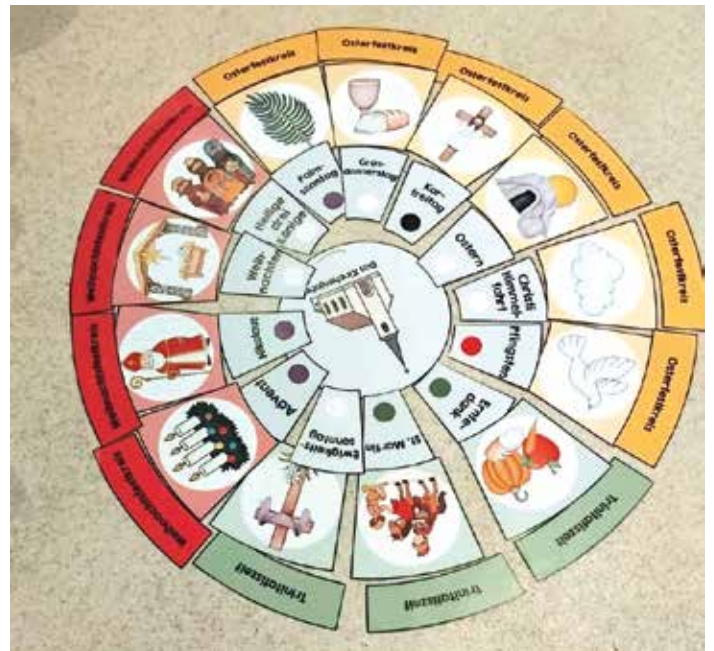
Am 6. März wurde der Weltgebetstag zum Land Nigeria in der Christuskirche Neusorg gefeiert. Es war ein großer Erfolg mit über 50 Besuchern aller Konfessionen und gutem afrikanischen Essen.

Gruppenstunde

Am 27. Februar luden die Oberminis zur ersten Gruppenstunde 2026 im Jugendheim Neusorg ein. Thema war der Jahreskreis.



Es wurden die liturgischen Farben thematisiert, ein Jahreskreis wurde erstellt und natürlich durfte auch ein Quiz und ein Spiel nicht fehlen. Besucht wurden die Minis von Pater Arul, Pfarrer Julius und dem PGR Sprecher Robert Bauer.



Jahresplanung für 2026

Auch in diesem Jahr ist wieder einiges geboten bei den Ministranten der Pfarrgemeinde Neusorg/Pullenreuth:

- 27. Februar, 17.00 Uhr: Gruppenstunde im Jugendheim Neusorg
- 20. März, 16.30 Uhr: Gruppenstunde im Jugendheim Neusorg
- 7. April: Fahrt in die Allianz Arena
- 26. Juni, 18.00 Uhr: Kinoabend im Jugendheim Neusorg
- 10. Juli, 17.00 Uhr: Grillen in der grünen Mitte Pullenreuth
- 27. September, 14.00 - 17.00 Uhr: Bücherbasar Pfarrheim Neusorg
- 11. Oktober: Wendelin in Trevesen
- 24. Oktober, 10.00 Uhr: Basteln in Neusorg
- 20. November: Nacht der Lichter
- Dezember: Teilnahme am Weihnachtsmarkt Neusorg



Kinderhaus St. Josef

Kinderhaus St. Josef



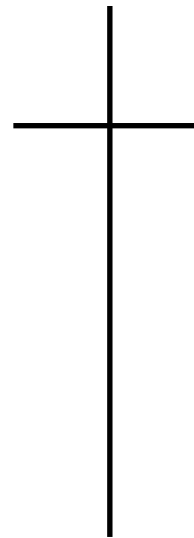
Die Mitarbeiterinnen des Kinderhauses St. Josef danken hiermit allen, die unserem Aufruf gefolgt sind und uns mit Bildern und Erinnerungen der letzten 50 Jahre oder noch länger unterstützt haben.

„50 Jahre voller Kinderlachen und unvergesslicher Momente“, das wird das Motto unseres Kinderhaus-Jubiläums am 17.05.2026 sein (im letzten Gemeindeblatt stand irrtümlich das Datum 12.05.). Auch wenn bereits seit fast 75 Jahren in Neusorg der Kindergartenbetrieb besteht, wurde vor 50 Jahren unser jetziges Kinderhaus gebaut und eingeweiht.

An dieser Stelle laden wir Sie bereits jetzt herzlich zu unserem großen und bunten Festtag mit vielen Erinnerungen und Aktionen ein (Infos folgen).

Viele Grüße, Ihr Kinderhaus-Team

DANKSAGUNG



Es ist schwer
einen geliebten Menschen
gehen zu lassen.
Aber es ist tröstend,
wieviel Wertschätzung
ihm entgegen
gebracht wurde.

Danke für die
vielfältige Anteilnahme.

Uli Anders

* 10.07.1946
† 16.02.2026

In stiller Trauer
Familien Anders
und Christen

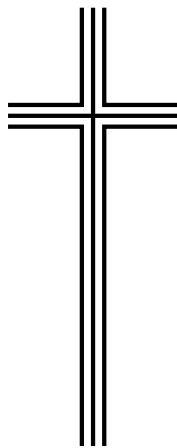
Impressum und Redaktion

Verantwortlich Inhalt:
Gemeinde Neusorg oder ggf.
die einsendende Dienststelle

**Satz, Druck und
Anzeigenabgabe:**
Druckerei Weyh Medien,
Marketing Druck- & Verlag GmbH
Am Einlaß 6 • 95478 Kemnath
Tel. 09642/14 28
Mail: info@weyh-druck.de

Erscheinungen:
Erscheinung aktuelle Ausgabe:
31.03.2026
Erscheinung nächste Ausgabe:
30.04.2026

Anzeigenschluss:
17.04.2026



DANKE

für die Begleitung auf seinem letzten Weg
für eine liebevolle Umarmung
für tröstende Worte, gesprochen oder geschrieben
für einen Händedruck, wenn Worte fehlten
allen Verwandten, Nachbarn, Freunden und Bekannten
für die geleistete Hilfe des Notarztteams und
der Einsatzunterstützung der FFW Neusorg
für die einfühlsame Betreuung durch das
Bestattungsinstitut Sticht
für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier
für die Spenden für späteren Grabschmuck

Oskar Schmid

* 23.04.1936
† 19.02.2026

In stiller Trauer
Elfriede Schmid
und Familie

Ratgeber
FAHRTEN UND STIFTUNG

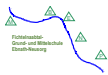
Welche Tierspur ist das?

KOSTENLOSEN RATGEBER BESTELLEN

040 970 78 69-0 · www.DeutscheWildtierStiftung.de



DEUTSCHE
WILDTIER
STIFTUNG



Fichtelnaabtschule

Skikurs-Abschluss mit Siegerehrung an der Fichtelnaabtschule

An der Fichtelnaabtal-Grundschule wurde mit einem gemeinsamen Abschlussabend der bereits 10 Schulsikurs der dritten Klassen beendet. Schüler, Eltern, Lehrkräfte und externe Partner blickten gemeinsam auf vier erlebnis- und erfolgreiche Wintersporttage zurück.

Bürgermeister Peter König, Schulverbandsvorsitzender der Grundschule, war auch stellvertretend für seine Amtskollegen gekommen und sprach den Schülerinnen und Schülern sein Lob für ihr Durchhaltevermögen aus. Besonders den Anfängern, die mit viel Fleiß alle die Grundtechniken des Skifahrens erfolgreich erlernten.

In ihrer Präsentation hatten Rektor Alexander Köstler und Lehrerin Jutta Lautenbacher einen Rückblick auf die vergangenen 4 Tage des Schulsikurses eingebunden und zeigten den pädagogischen Zusammenhang auf, in dem das Sporterlebnis an der Sport-Grundschule steht.

Alle teilnehmenden Schülerinnen und Schüler des Schulsikurses erhielten eine Urkunde und ein Mannschaftsposter des Deutschen Skiverbandes.

Die ersten 3 ihrer jeweiligen Gruppe wurden zusätzlich mit Medaillen und weiteren Sachpreisen geehrt. Emil Kowaluk, Emma Köstler, Anian Panzer, Alexander Bogner, Shehab Qadoour, Linus Lippert und Lara Leitgeb wurden mit einer Goldmedaille ausgezeichnet. Melina Fischer, Ronja Sokol, Luis Shammout, Korbinian Thiel, Frieda Karger sowie Karl Schindler und Gustav Kick erhielten Silber. Bronze erzielten Maria Dumler, Magdalena Prechtel, Annalena Ehlich, Lea Greger sowie Mia Weiß, Lana Stüpfert und Theresa König. Als Schulschnellste konnten in den jeweiligen Kategorien Maria Dumler und Emil Kowaluk überzeugen. Der Sonderpreis der Schule verbunden mit einem Dank ging an das Team der Eltern, das sich auch in diesem Jahr wieder kräftig ins Zeug gelegt und täglich beispiellos für die umfangreiche Verpflegung der Kinder und Skilehrer gesorgt hatte.

Foto: Julia Ponnath / Text: Alexander Köstler



Goldmedaillengewinner, Skilehrer, Lehrkräfte der Fichtelnaabtal-Grundschule, Rektor Alexander Köstler, Konrektorin Jessica Plannerer und Bürgermeister Peter König am Skikurs-Abschlussabend.

Wintersportwoche am Spitzingsee

Bereits zum 10. Mal ging es heuer für Schüler der 5. Klasse der Fichtelnaabtal-Mittelschule Ebnath-Neusorg zum Wintersporteln nach Oberbayern. Neben Ski Alpin wurden wieder alternative Aktivitäten angeboten und unter dem Gesichtspunkt „Schulung Schneesport“ zusammengefasst, so dass alle auf ihre Kosten kamen.

„Nachhaltigkeit ins Auge fassen“ war beim Transport das Stichwort. Mit dem Zug fuhr man von bis zum Schliersee. Nach dem Bustransfer zum Spitzingsattel musste das letzte Stück bis zum BLSV Sportcamp zu Fuß zurückgelegt werden. Die komplette Ausrüstung für die Wintersportwoche konnte im Begleitfahrzeug transportiert werden, das der Schule dankenswerterweise unentgeltlich vom Autohaus Brucker (Marktredwitz) zur Verfügung gestellt wurde. Übernachtung direkt am Lift, ein reichhaltiges Frühstücks-, Mittags- und Abendbuffet, das hieß: Beste Bedingungen und „Energie“ für die Aktivitäten auf dem noch ausreichend vorhandenen Schnee.

Alle Skifahrer und Wintersportler meisterten die Woche unter fachkundiger Führung und hatten ihren Spaß beim Skifahren auf dem Roßkopf, Stümpfling und der Suttentabfahrt, aber auch beim Eislaufen und Klettern in Bad Tölz, dem Schneeschuh- oder Winterwandern rund um den See, dem Rodeln auf der oberen Firstalm und beim Laserbiathlon bei durchwegs sonnigem Bergwetter.

Ein Highlight der Woche war der Besuch von Ranger und Lawinenexperte Alexander Römer im Sportcamp. Dieser klärte die jungen Fichtelnaabtaler in einem praxisorientierten Vortrag über die Gefahren mit Schnee im alpinen Bereich auf und gab viele wertvolle Tipps zum sicheren Verhalten in den Bergen.

Schulleiter Alexander Köstler dankte den betreuenden Lehrkräften, Sissy Zeltner, Sebastian Högl und Thomas Eber für ihren Einsatz. Ebenso galt seine Anerkennung allen Beteiligten sowie Unterstützern aus Elternschaft und Wirtschaft, ohne die das Programm in dieser Form und Qualität nicht möglich wäre. „Wir sind als Schule stolz auf dieses Angebot und wollen es auch in den nächsten Jahren fortführen.“

Unfallfrei und mit Begeisterung im Rückblick endete dieses Erlebnis der einzigen mehrtägigen Wintersportwoche mit Übernachtung einer Mittelschule aus dem Landkreis. Als Erinnerung an die Woche am Spitzingsee erhielt jeder Schüler und Betreuer noch ein eigens angefertigtes T-Shirt, das dankenswerterweise wieder der Elternbeirat finanzierte.

Foto/Text: Alexander Köstler



Linus Matt durfte den Lawinenairbag öffnen.

Politische Bildung am Amtsgericht Tirschenreuth

Die 7. Klasse der Fichtelnaabtal-Mittelschule Ebnath-Neusorg lernt vor Ort. 20 Schülerinnen und Schüler besuchten im Rahmen des GPG-Unterrichts das Amtsgericht in Tirschenreuth.

Am Gericht angekommen, begrüßte „Justitia“ an der Brücke ihre Gäste, die um 9 Uhr an der ersten öffentlichen Verhandlung teilnehmen sollten.

Verhandelt wurden zwei Diebstähle!

Diebstahl Nummer 1: Eine Tafel Schokolade. Aber der Angeklagte war nicht da und auch nicht auffindbar.

Bis zur Verhandlung des Diebstahls Nummer 2 verblieben einige Minuten. Diese nutzte Richter Fillinger zum Gespräch mit den jungen Gästen, dabei machte er etwas Werbung in eigener Sache, denn auch das Amtsgericht bietet Ausbildungsstellen an. Themen wie: Wie gehe ich sicher mit meinem Handy um? Was ist ab wann strafbar? Wer landet hier in Tirschenreuth? wurden beantwortet. Eindringlich warnte er sie vor illegalen Feuerwerkskörpern, Gerätschaften und Waffen aller Art. Sein letzter Appell: Finger weg von Drogen! Auch wenn diese erlaubt sein mögen, Finger weg!

Um 10 Uhr war die nächste Verhandlung angesetzt: Diebstahl eines Autos.

Doch der Angeklagte beteuerte, es nur versteckt zu haben, um seinem Kollegen eins auszuwischen. Er blieb beharrlich bei seiner Aussage, was die Schüler fast zum Lachen gebracht hätte. Verschiedene Zeugen wurden vernommen, die Verhandlung zog sich in die Länge, leider konnte aus zeitlichen Gründen der richterliche Urteilsspruch nicht mehr angehört werden.

Ein realer, ganz normaler Vormittag im Amtsgericht, bei dem die Schüler viele Eindrücke und wertvolle Erfahrungen sammeln konnten.

Foto/Text: Erni Bühl



Vor der Gerichtsverhandlung versammelten sich die Schülerinnen und Schüler vor der „Justitia“ auf der Brücke zum Amtsgericht Tirschenreuth.

BESTATTUNGEN STICHT

Ihr Bestatter mit über zehnjähriger Erfahrung

*Der letzte Weg eines Menschen muss nicht auch noch finanziell belastend sein.
Fragen Sie uns jederzeit.*



Unsere Leistungen für Sie:

- Bestattungen aller Art (Erd-, Feuer-, Wald-, Seebestattungen...)
- Überführungen von u. nach allen Orten
- Umbettungen
- Behördengänge
- Erledigung sämtlicher Formalitäten
- Abschied nehmen in einer ruhigen Atmosphäre, in unserem hauseigenen stillen Verabschiedungsraum
- Rundumversorgung
- Sozialbestattungen
- Bestattungsvorsorge
- Grabpflege...

Ihr Bestatter für NEUSORG
sowie natürlich auch auf jedem Friedhof Ihrer Wahl.

Büro und Ausstellung:

Luisenburgstr. 3
95700 NEUSORG
Tel.: 09234/9802590 | www.bestattungen-sticht.de

Für ein persönliches Beratungsgespräch kommen wir gerne zu Ihnen nach Hause.

Dienst den Lebenden - Würde und Ehre den Toten



Fr. Schiettinger KG

GESTALTE DEINE ZUKUNFT MIT UNS!

  Schiettinger - Gruppe

Als Unternehmen mit rund 300 Mitarbeitern gehören wir zur Schiettinger - Gruppe. Die Entwicklung und Produktion von hochwertigen Verpackungen und Displays aus Voll- und Wellpappe sind unsere Schwerpunkte.

Unsere Ausbildungsplätze

- Packmitteltechnologe (m/w/d)
- Elektroniker (Betriebstechnik) (m/w/d)
- Industriemechaniker (m/w/d)

Alle Infos zu den Ausbildungen unter www.schiettinger.de	Fr. Schiettinger KG Schiettingerstraße 3 95682 Brand/Opf.	Herr Schön! Telefon 09236/66 - 2610 ausbildung@schiettinger.de
---	--	--

Deine Vorteile:

-  Urlaubs- und Weihnachtsgeld
-  Hohe Übernahmequote
-  Krisensicherer Ausbildungs- & Arbeitsplatz
-  Fahrkostenzuschuss

Informationsabend für Viertklässler an der Fichtelnaabtal-Mittelschule in Ebnath

Viele interessierte Eltern und Schüler fanden sich zum Informationsabend für Viertklässler an der Fichtelnaabtal-Mittelschule in Ebnath ein, um sich ein genaues Bild von den dortigen Angeboten und Rahmenbedingungen machen zu können.

Nach der Begrüßung in der neu sanierten Aula stellte Schulleiter Alexander Köstler die Eckdaten der Schule vor, ehe er die Eltern in zwei Gruppen durch das sich aktuell noch in den letzten Zügen in der Sanierung befindende Schulhaus führte.

Über die drei zentralen Säulen der Fichtelnaabtal-Mittelschule, „Stark für den BERUF“, „Stark im WISSEN“ und „Stark als PERSON“ informierten anschließend einige Klassleitungen der Schule.

Martin Nickl präsentierte unter dem Punkt „Stark für den Beruf“ das Berufsorientierungsangebot der Mittelschule. Dieses beginnt bereits in der 5. Jahrgangsstufe mit Schnuppertagen und Betriebsbesichtigungen und führt ab der 7. Jahrgangsstufe zu mehrtägigen Berufspraktika und vielen weiteren Aktionen. Besonders betonte er die enge Zusammenarbeit mit der Firma Schiettinger in Brand, die einen intensiven Dialog über die Anforderungen der Wirtschaft ermöglicht.

Die Säule „Stark im WISSEN“ legt den Fokus auf eine qualitativ hochwertige Bildung und soll eine breite Wissensbasis vermitteln. Dabei spielt auch die digitale Ausstattung der Schule eine wichtige Rolle. Systembetreuerin Sissy Zeltner hob hervor, dass die Fichtelnaabtal-Mittelschule bereits im 4. Jahr „Digitale Schule der Zukunft“ (DSDZ) sei. Jeder Schüler arbeitet 5-9 im Unterricht mit einem eigenen Tablet, bei dessen Anschaffung die Eltern durch eine staatliche Förderung unterstützt wurden. Dabei wird auch die Medienerziehung ein wichtiger Bestandteil sein.

Im Anschluss gab Zeltner einen ersten Einblick in die verschiedenen Fächer an der Mittelschule vor und unter der Säule „Stark als PERSON“ setzte die Schule auf die Persönlichkeitsentwicklung der Schülerinnen und Schüler. Dabei werden sowohl soziale als auch persönliche Kompetenzen gefördert, um ein gesundes Selbstbewusstsein und eine positive Einstellung zu vermitteln. Erni Bühl betonte die intensive Arbeit der Schülermitverantwortung und die Ausbildung zu Streitschlichtern ab der 5. Klasse als zwei praktische Beispiele für die Förderung sozialer Kompetenzen. In Projekten mit JaS (Jugendsozialarbeit) lernen die Schülerinnen und Schüler, Konflikte konstruktiv zu lösen und sich für andere einzusetzen. Die Wintersportwoche

am Spitzingsee für die Klasse 5, weitere Schullandheimaufenthalte, regelmäßige Schulversammlungen, Sozialkompetenztrainings und die Ausbildung zu Medientutoren tragen ebenfalls dazu bei, dass die Schülerinnen und Schüler in ihrer Persönlichkeitsentwicklung und dem demokratischen Handeln unterstützt werden.

Die Veranstaltung beinhaltete auch einen praktischen Teil, bei dem die Kinder gemeinsam mit Fachoberlehrerin Ute Müller im Fachbereich Ernährung und Soziales gesunde Spieße in der Schulküche herstellten. Parallel dazu gestaltete Fachoberlehrer Thomas Eber im Computerraum der Schule passende Namensschilder im Fachbereich Wirtschaft und Kommunikation. Im Anschluss durften alle Schülerinnen und Schüler das Schulhaus kennenlernen. Währenddessen ließ es sich auch der Schulverbandvorsitzende der Mittelschule, Bürgermeister Wolfgang Söllner, nicht nehmen, die Eltern und Schüler persönlich zu begrüßen und wichtige Eckpfeiler der bereits abgeschlossenen und auch noch laufenden Sanierungen im Schulhaus zu schildern. Zudem hatten die Eltern die Möglichkeit, ihre Fragen direkt an die Schulleitung zu richten.

Ein gelungener Abend, der den Viertklässlern aus dem Fichtelnaabtal und aus Mehlmeisel/Fichtelberg sowie ihren Eltern wichtige Einblicke in das Angebot und Konzept der Fichtelnaabtal-Mittelschule vermitteln konnte.

Foto: Ute Müller / Text: Alexander Köstler



Die Schülerinnen und Schüler bereiten in der neuen Schulküche der Fichtelnaabtal-Mittelschule mit viel Engagement gesunde Spieße zu und erhalten dabei praktische Einblicke in den Fachbereich Ernährung und Soziales.

DIENST DEN LEBENDEN - EHRE DEN TOTEN



Richard Becher
Bahnhofstr. 32 • 95683 Ebnath

Seit 1989 sind wir nach diesen Grundsätzen für die Hinterbliebenen tätig.

UNSERE LEISTUNGEN:

- Alle Bestattungsarten (jetzt auch auf dem Friedwald)
- Überführungen
- Erledigung aller amtlicher und kirchlicher Meldungen
- Trauerdrucksachen
- Blumenschmuck
- Bestattungsvorsorge
- Sozialbestattungen
- Dauergrabpflege
- Grabeinfassungen auf Zeit

www.becher-bestattung.de | Wir sind jederzeit für Sie da! ☎ 09234 6247

Auto Brucker



www.auto-brucker.de

ŠKODA ELROQ



Škoda Elroq 85

Highlights: 82 kWh Batterie, 1-Gang-Automatik, 13" Infotainmentbildschirm, 5" Digital Cockpit, Ambientebeleuchtung in den Türen, Sitzheizung, DAB+ u.v.m.

Unser Leasingangebot an Privatkunden:

Monatliche Rate:	219,00 €
einmalige Sonderzahlung:	6.000,00 €*
Vertragslaufzeit:	36 Monate
Jährliche Fahrleistung:	10.000 km

Energieverbrauch kombiniert: 15,8 kWh/100km;
CO₂-Emission kombiniert: 0 g/km; CO₂-Klasse: A

*Wichtiger Hinweis zur staatlichen Förderung: Für die Beantragung, die Berechtigung und den Erhalt der Förderung ist in vollem Umfang der Kunde persönlich verantwortlich. Das Angebot gilt für Privatkunden. Alle Preise inkl. MwSt., zzgl. Überführungskosten in Höhe von 1.250 €, zzgl. Zulassungskosten. Beispielabildung zeigt eventuell Sonderausstattung, die nicht im Angebot enthalten ist. Stand 03/2026 – Änderungen vorbehalten!



INKL. 6.000 € FÖRDERUNG*
Monatl. Rate nur
219,00 €

Bestprice ohne Förderung:

Monatl. Rate:
389,00 €

Ohne Sonderzahlung!

Details zur E-Förderung & unseren Angeboten unter www.auto-brucker.de!



IMMER ÜBER 750 FAHRZEUGE SOFORT VERFÜGBAR!

[Jetzt Suche starten](#)



IMMER FÜR SIE DA!

www.auto-brucker.de

MARKTREDWITZ
Wölsauer Str. 6
95615 Marktredwitz
Tel. 09231-7027170

MARKTREDWITZ
Waldershofer Str. 14
95615 Marktredwitz
Tel. 09231-96990

BRAND
Nageler Straße 4
95682 Brand
Tel. 09236-1287

TIRSCHENREUTH
Äuß. Regensburger Str. 42
95643 Tirschenreuth
Tel. 09631-70520

KEMNATH
Läuferweg 1
95478 Kemnath
Tel. 09642-5169782

BINDLACH
Leuschnitzstr. 3
95463 Bindlach
Tel. 09208-5879830



Obst- und Gartenbauverein Neusorg

Vereinsausflug Inselhopping Nordsee

Der diesjährige Vereinsausflug des OGV Neusorg führt in diesem Jahr vom 22. bis 26. Juni in den hohen Norden Deutschlands. Unter dem Motto „Inselhopping Nordsee“ geht es am Ankunftstag in die Hafenstadt Husum ins sehr gut bewertete Nordsee-Hotel Arlau-Schleuse – ein reetgedecktes Friesenhaus direkt am Deich. Am Dienstag steht die Hallig Hooge auf dem Programm. Die MS Seeadler sticht in See und bringt die Reisenden auf die Hallig, wo u.a. eine Pferdekutschenfahrt und das Sturmflutkino auf sie warten. Am nächsten Tag geht es von der dänischen Insel Romo mit der Fährt nach List. Bei einer Inselrundfahrt mit Reiseleitung lernt man die wohl bekannteste deutsche Insel Sylt kennen. Über den Hindenburgdamm geht es am Abend zurück aufs Festland. Mit dem Schiff erfolgt am Donnerstag die Anreise auf die Insel Föhr. Ein Bus nimmt die Teilnehmer mit auf eine tolle Inselrundfahrt mit herrlichen Aussichtspunkten.

In den Reisepreis inkludiert ist die Übernachtung im 3-Sterne-Hotel mit Frühstückbuffet und Abendessen bzw. Buffet sowie die Reiseleitung für drei Tage und natürlich die oben beschriebenen Aktivitäten auf den Inseln incl. der Überfahrten. Nähere Informationen erhalten alle Interessierten bei Helga Schinner – Telefon 09234/372, die auch die Anmeldungen entgegennimmt.

Pflanzentauschbörse

Wegen des Schulfests müssen wir unsere Pflanzentauschbörse nun um eine Woche vorziehen. Am Samstag, den 02. Mai können ab 14 Uhr in unserem Vereinsgarten Pflanzen getauscht oder auch gegen eine Spende erworben. Für Getränke sowie Kaffee und Kuchen ist natürlich auch bestens gesorgt.

Erde/Dünger

Der OGV Neusorg bietet heuer wieder die begehrten Erden und Dünger an. Es gibt Blumenerde, torffreie Erde, Bio Erde, Rindenmulch, Rasenkalk, Rasendünger und Bodenaktivator.

Bestellungen nimmt Christine Etterer, Tel. 09234/6595 entgegen.

Gaumeisterschaft Blasrohrschießen in Pullenreuth

Am 27.02. nahm der Schützenverein Schützenblut e.V. an der Gaumeisterschaft im Blasrohrschießen in Pullenreuth teil. Mit dabei waren 7 Jungschützen sowie 4 Erwachsene, die unseren Verein mit viel Einsatz und Teamgeist vertraten.

Gerade für unsere Jugend war es ein tolles Erlebnis, Wettkampfluft zu schnuppern und zu zeigen, was im Training erarbeitet wurde. Der Verein freut sich über die starke Beteiligung und den schönen Zusammenhalt über alle Altersklassen hinweg.



Arbeitseinsatz im Schützenhaus – Danke an alle Helfer!

Ein großes Dankeschön an alle, die heute beim Arbeitseinsatz so tatkräftig mit angepackt haben! Wir waren wieder über 20 Helferinnen und Helfer – eine richtig starke Leistung und ein tolles Zeichen für unseren Zusammenhalt im Verein.

Leider waren zum Foto nicht mehr alle anwesend, dennoch möchten wir jedem Einzelnen herzlich für die Unterstützung danken.



WERDEN SIE

ARTEN SCHÜTZER

MIT IHREM NACHLASS.

Gestalten Sie Ihr Testament zugunsten des WWF und leisten Sie einen unvergesslichen Beitrag für bedrohte Tierarten und ihre Lebensräume.

Bestellen Sie am besten gleich unseren kostenfreien Ratgeber:

TEL.: 030.311 777-729
lisa.tembrink-sorino@wwf.de

SOLDATEN UND RESERVISTEN
KAMERADSCHAF



Die **Soldaten- und Reservisten-Kameradschaft** und die **Freiwillige Feuerwehr Neusorg** stellen wieder einen Maibaum in der Muschel am Kirchplatz auf. Die Maifeier beginnt am **Freitag, dem 1. Mai um 14 Uhr am Pfarrer-Losch-Platz.**

Der Kinderchor Neusorg unter Leitung von Julia Daubner und der MGV-Neusorg stimmen gemeinsam mit ihrem Gesang den Frühling ein.

Nach der Feier wird zur Rektor-Haindl-Aula gezogen. Für Kaffee und Kuchen, Bratwürste und Steaks ist bestens gesorgt. Hiermit möchten wir die Bevölkerung von Neusorg und Umgebung recht herzlich dazu einladen! Die Vereinsmitglieder freuen sich auf Euer Kommen!



EINWEIHUNG

HLF 20



am 25. April 2026 17:00 Uhr Feuerwehrhaus Neusorg

Für Essen, Getränke
und Unterhaltung ist gesorgt.
Wir freuen uns auf euer Kommen!



Getränkemarkt Philipp Neusorg

AN DER POINT 2A
95700 NEUSORG
Telefon 09234 8235

Der etwas andere Getränkemarkt ...
... bei mir brauchen Sie keine schweren Kästen schleppen!
gerne stellen wir Ihnen die gekauften Kästen
in den Kofferraum!

Ausgewählte Getränkemarken

- Plassenburg Fruchtsäfte
- Vitalalz
- Kondrauer
- Frankenbrunnen
- Adelholzener
- EKU
- Mönchshof
- Kulmbacher
- Trassel-Bräu
- Ahornberger
- Libella
- Leikeim
- Scherdel
- Moosbacher
- Paulaner
- Warsteiner
- Coca-Cola
- Deit
- Spezi ist Spitze
- Rhön Sprudel
- mit Zweitmarke Alaska
- König Otto Sprudel
- Volvic
- Nothhaft
- Tucher
- Erdinger
- Beck's
- Kuchlbauer
- Bad Brambacher
- Maisel
- Löwenbräu
- Kapuziner
- Höllens Sprudel

Libella
Orange/Zitrone/Cola-Mix
Kasten 20 Flaschen á 0,5 ltr.
Pfand pro Kasten 3,10 €

9,99€ **8,99 €**

Mönchshof
Original
Kasten 20 Flaschen á 0,5 ltr.
Pfand pro Kasten 4,50 €

47,99€ **14,99 €**



FGV Ortsverein Neusorg

CUBE-Besichtigung der Fichtelgeister & Jahreshauptversammlung

27 Kinder und 6 Erwachsene der Jugendgruppe „Fichtelgeister“ des FGV Neusorg erlebten einen spannenden Nachmittag beim Fahrradhersteller Cube-Bikes in Waldershof. Die Tour startete im riesigen Logistikzentrum, wo die Gruppe Einblicke in die Lagerung und den weltweiten Versand der Räder erhielt. Anschließend ging es in das Hauptquartier, um die administrativen Bereiche des größten deutschen Fahrradherstellers kennenzulernen. Den krönenden Abschluss bildete der haus-eigene Showroom. Hier konnten die Kinder und Begleiter die neuesten Modelle und Trends der kommenden Saison aus nächster Nähe bestaunen. Die „Fichtelgeister“ zeigten sich sichtlich beeindruckt von der Größe und der modernen Technik am Standort Waldershof.



Frischer Wind und eine starke Gemeinschaft: Der FGV Neusorg hat den Generationswechsel erfolgreich gemeistert, wie die Jahreshauptversammlung am 13. März im Gasthof Dumlér zeigte. Unter der Leitung des 1. Vorsitzenden Bastian Roth blickte die neue Vorstandschaft auf ein ereignisreiches Jahr mit 26 Veranstaltungen zurück. Die hervorragende Zusammenarbeit innerhalb der Vorstandschaft und die Kooperation mit der Gemeinde Neusorg und örtlichen Vereinen wurden hervorgehoben. Besonders erfreulich war die Mitgliederentwicklung: Mit 22 Neuzugängen, darunter viele junge Familien, wuchs der Verein auf 269 Personen. Die Versammlung gedachte würdevoll der sieben verstorbenen Mitglieder, insbesondere Josef Schraml und Uli Anders.

Bürgermeister Peter König lobte das attraktive Programm für alle Altersgruppen und die neue Dynamik in der Jugendarbeit durch die „Fichtelgeister“. Auch der evangelische Pfarrer Kelske überbrachte Grüße und stellte seine Ansprache unter das Motto „Siehe, ich mache alles neu“. Er betonte, dass man bei gemeinsamen Wanderungen in der Natur Neues entdecken und Kraft schöpfen könne.

Ein Meilenstein war die personelle Verstärkung der Vorstandschaft: Jürgen Hauser wurde als Markierungswart gewonnen, und Conny Medick verstärkt das Team als Beisitzerin. Den Abschluss der Versammlung bildete eine Fotopräsentation, bei der der 1. Vorsitzende und Irmgard Weiß die Höhepunkte des

vergangenen Jahres Revue passieren ließen. Die Aufnahmen machten die lebendige Gemeinschaft des Vereins greifbar und weckten Vorfreude auf das kommende Vereinsjahr mit neuen Projekten wie geplanten Wanderungen für Hundebesitzer.



Emmauswanderung mit Ostereiersuche

6. April 2026 | 13.30 Uhr | Netto-Parkplatz

Über Riglasreuth geht es zum Gasthof Fröhler (ca. 5km), Erdenweiß, zur Einkehr. Auf dem Weg hat der Osterhase wieder etwas versteckt. Der Weg ist nicht kinderwagengerecht.

Anmeldung bis 3. April erforderlich.



Mittwochswanderung (ca. 10km)

15. April 2026 | 9.30 Uhr | Rathaus Neusorg

Mit Fahrgemeinschaften geht es nach Warmensteinach. Wanderung nach Mähring zum Osterglockengarten. Einkehr am Rückweg im Gasthaus Markhof in Fichtelberg. Je nach Blütezeit kann sich der Termin auf 22.4. verschieben. Fragen an Wanderführerin Irmgard Weiß (0157 58778305 o. 09234 6397).



Feierabendtour mit Hund (ca. 5,5km)

16. April 2026 | 18.30 Uhr | Grundschule Neusorg

Jeden dritten Donnerstag im Monat erkunden wir zusammen mit unseren treuen Begleitern die Natur im Fichtelgebirge. Hundehaftpflicht, Leine sowie Sozialverträglichkeit sind Pflicht.

E-Bike-Tour mit dem SV Neusorg (ca. 40km)

26. April 2026 | 13.30 Uhr | Sportheim Neusorg

Über Radwege und befestigte Strecken geht es zur Burgruine Weißenstein und weiter nach Fuchsmühl zur Einkehr. Der Rückweg führt über Waldershof zurück nach Neusorg.



Alle Mitglieder und Freunde des FGVs sind herzlich eingeladen.



Wer baut uns ein Haus?
kostenloses Falblatt anfordern unter www.lbv.de/insektenhotel

Foto: Marczos Bosch

Kurze Zahnimplantate

ersetzen aufwendigen und kostenintensiven Knochenaufbau
Zahnärztheaus in Kemnath



Kurze Zahnimplantate Vorteile:

- **Häufig kein oder deutlich weniger Knochenaufbau nötig**
- **Kürzere Behandlungszeit**
- **Weniger chirurgischer Aufwand**
- **Schonender Eingriff**
- **Planbare Kosten: Alternative zu aufwendigen Knochenaufbauten**
- **Fester Zahnersatz: wieder sicher kauen, lachen, sprechen**

**Informieren sie sich
unverbindlich !**

**Ihr
Zahnärztheaus
in Kemnath,
Seeleite 4**

**Tel.
09642/584
info@dr-bobos.de**





Kleintierzuchtverein Neusorg

Monatsausschank

Das Züchterheim, Kegelgasse 11, ist am Donnerstag 2. April wieder ab 18:00 Uhr geöffnet. Dazu sind alle herzlich willkommen.

Monatsversammlung

Die nächste Monatsversammlung findet am Freitag, 24. April, statt. Beginn ist um 20:00 Uhr. Wir freuen uns auf Euren Besuch.

Zoiglabend

Änderung: Der Termin für unseren nächsten Zoiglabend wurde auf den 11. April vorverlegt.



TUS Neusorg

Emmauswanderung

Unsere Emmauswanderung zur Pizzeria nach Ebnath findet am **Freitag, den 10.04.2026** statt. Treffpunkt ist um 18 Uhr am TuS Studio.

Wir freuen uns auf euch!

Neusorg, 10.03.2026

Einladung zur Jahreshauptversammlung

am **Donnerstag, den 16.04.2026**,
um **19:00 Uhr**
im **Vereinshotel Sonntal**

Tagesordnungspunkte

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Gedenken der verstorbenen Mitglieder
3. Bericht der Vorsitzenden
4. Entlastung der Vorstandschaft
5. Kassenbericht
6. Entlastung der Kasse
7. Berichte der Übungsleiter
8. Bericht der Jugendleitung
9. Grußworte Ehrengäste
10. Verleihung der Sportabzeichen
11. Vorschau
12. Wünsche und Anträge
13. Ausklang mit kleiner Stärkung

Die Vorstandschaft des TuS Neusorg lädt Sie recht herzlich zur Jahreshauptversammlung ein.

Wir würden uns über Ihre Teilnahme und Ihr Interesse sehr freuen.

Mit sportlichen Grüßen

Ingrid Heini

Heinz Neumann

Katharina Wagner

Z IGLABEND

im
Züchterheim

Samstag, 11.04.2026

17 Uhr



*Alt Reuther Zoigl - frisch vom Fass
Für Brotzeiten ist gesorgt!*

Kleintierzuchtverein Neusorg e.V.
Kegelgasse 11 • 95700 Neusorg

AUTO-UNFALL? WAS NUN?

Vertrauen Sie auf schnelle und kompetente Hilfe!

- ✓ Unfall- und Wertgutachten
- ✓ Oldtimer-Bewertungen
- ✓ Auto-Bewertung

Ihr Weg zur kompetenten Beratung

jetzt Termin sichern



Christian Müller

+49 151 53430606

info@kfz-gutachterkemnatherland.de

Funkenau 1, 95704 Pullenreuth



Alzheimer vorbeugen

Bewegung, gesunde Ernährung, medizinische Vorsorge und geistige Fitness – lesen Sie, wie Sie Ihr Alzheimer-Risiko senken können. Bestellen Sie den kostenfreien **Ratgeber!**

www.alzheimer-forschung.de/av

0800 - 200 400 1 (gebührenfrei)

Unser Spendenkonto
Bank für Sozialwirtschaft, Köln
IBAN: DE19 3702 0500 0008 0634 00
BIC: BFSWDE33XXX



Kreuzstraße 34 · 40210 Düsseldorf
www.alzheimer-forschung.de

Jährlich grüßt das Osterhasenpaar

Wie schon seit mehr als 25 Jahren ist es vier Wochen vor Ostern wieder so weit: Vor der Pfarrkirche in Neusorg hält ein Osterhasenpaar in Dirndl und Lederhose in der sogenannten Muschel auf einem Bänkchen Einzug. Außerdem sind die beiden Brunnen österlich geschmückt und sollen alle Bürgerinnen und Bürger farbenfroh auf das kommende Hochfest einstimmen. Sicherlich ist die Tradition der Osterbrunnen in Neusorg schon zur Gewohnheit geworden – umgesetzt werden kann diese aber nur durch das Engagement der SPD-Frauen, die vor dem eigentlichen Schmücken bereits Blumenkörbe angepflanzt und neues Material besorgt hatten. Beim Gestalten des Blickfangs in der Ortsmitte zeigte sich wieder, dass der Ortsverein der SPD zusammenhält: Neben den Damen fanden sich auch Bürgermeister Peter König und Ortsvorsitzender Corbinian Wedlich an der Kirche ein, um tatkräftig zu unterstützen. Großer Dank gilt dem Bauhof für die Vorarbeiten, die jedes Jahr zuverlässig ausgeführt werden. Alle Kinder aufgepasst: Manchmal haben sich im Korb der Häsin Süßigkeiten versteckt. Kommt doch nach der Schule oder dem Kindergarten vorbei!



Schreib die Welt nicht ab. Schreib sie um!

Anderen zu helfen, hilft uns allen.
Wir fördern Projekte, die Armut
und Hunger bekämpfen, sich für
Gerechtigkeit einsetzen und das
Klima schützen.

brot-fuer-die-welt.de/mitmachen

Mitglied der
actalliance





SV Neusorg

Fußball

Spielplan April 2026 - Senioren

Datum	Aus/Hei	Liga	Zeit		Heim	Auswärts
04.04.	A	BZL	17.00	Damen	SG Fichteln/ Kulm/Neusorg	SV Untersteinach
04.04.	H	B-Kl	16.00	Herren	SV Neusorg II	Vfb Mantel II
06.04.	H	B-Kl	13.00	Herren	SV Neusorg II	SVSW Kemnath II
06.04.	H	KK	15.00	Herren	SV Neusorg	SVSW Kemnath
06.04.	A	LL	17.00	Damen	SV Nümb-Buch	SV Neusorg
11.04.	H	LL	15.00	Damen	SV Neusorg	TSV Plankenfels
12.04.	A	BZL	15.00	Damen	Spvgg Weissenstadt	SG Fichtelb/ Kulm/Neusorg
12.04.	A	KK	15.00	Herren	FC Dießfurt	SV Neusorg
18.04.	H	B-Kl	14.00	Herren	SV Neusorg II	SG Brand/ DJKEbnath
18.04.	H	KK	16.00	Herren	SV Neusorg	DJK Ebnath
18.04.	A	LL	16.00	Damen	SV Leerstetten	SV Neusorg
26.04.	A	BZL	10:30	Damen	SG Mistelgau	SG Fichtelb/ Kulm/Neusorg
26.04.	H	LL	13.00	Damen	SV Neusorg	Spvgg Germania Ebing
26.04.	A	B-Kl	15.00	Herren	SG Mehlmeisel	SV Neusorg II
26.04.	A	KK	15.00	Herren	TSV Pressath	SV Neusorg

Tischtennis

Damen Verbandsoberrliga Nord

SB Versbach - SV Neusorg 3:7

Normalerweise wird auf der Hinfahrt die Taktik diskutiert, bei den zwei Stunden nach Würzburg beherrschten andere Themen den Bus: „Die Gastgeber haben 22:0 Punkte, wollen unbedingt in die Oberliga, wir lassen deshalb alles auf uns zukommen.“ Doch nach einem 2 ½-stündigen Krimi der Extraklasse war plötzlich alles auf den Kopf gestellt. Konnte man auf das 1:1 nach den Eingangsdoppeln zumindest hoffen, wenngleich das Mutter-Tochter-Gespinn Schönfelder nach 1:2-Satzrückstand das Ruder gerade noch herumreißen konnte, so galten die Gastgeberinnen in den Einzel als klare Favoriten. Versbachs Einser Alexandra Heer war der Verzweiflung nahe, als sie tatsächlich in drei Sätzen gegen Emilia Schönfelder abgeben musste. Die Platte daneben bot sicherlich DAS Spiel des Tages – auf der einen Seite die voll auf Angriff spielende Ines Baumgartner, auf der anderen Neusorgs Spielertrainerin Christina Stock-Schönfelder in die Abwehr gedrängt, jedoch mit wiederholten Nadelstichen. Natürlich musste das Match nach vier engen Durchgängen in den Entscheidungssatz und auch da war am regulären Ende noch nicht Schluss. Matchbälle auf beiden Seiten, bevor die Neusorgerin mit einem 15:13 das glücklichere Ende für sich hatte. Zwar musste zwischenzeitlich Emily Sischka knapp gegen Baumann abgeben, doch trumpfte Saskia Sacher gegen Katja Bussmann, gegen die sie sang- und klanglos in allen drei vorherigen Begegnungen ohne jeglichen Satzgewinn untergegangen war, ganz stark auf und zwang die langjährige Oberligaspielerin nicht nur in den Entscheidungssatz, sondern gewann diesen auch knapp mit 11:9. Durch die lange Spieldauer im ersten Match blieb Christina Stock-Schönfelder keinerlei Verschnaufpause, musste sie doch im Einserduell gleich wieder gegen Alexandra Heer ran. Doch wie schon zuvor gegen Tochter Emilia fand die Versbacherin auch hier nicht in ihr Spiel und musste am Ende nach vier Sätzen gratulieren – 2:5. Ein Punkt war vor der letzten drei Begegnungen, in die der SVN jeweils als glatter Außenseiter ging, sicher. Doch

erst scheiterte Baumgartner mehr an sich selbst als an ihrer Gegenüber Emilia Schönfelder, die im Gegensatz zu ihrer sonstigen Angriffsspielweise diesmal den defensiven Part einnahm. Dann war es Saskia Sacher, die mit einem variablen Wechsel zwischen Angriff und Abwehr Daniela Baumann erstmals vor große Probleme stellte und tatsächlich auch ihr zweites Match wieder mit 11:9 im fünften Satz für sich entschied. Da konnten die Neusorgerinnen die zweite Einzelniederlage von Emily Sischka gegen Bussmann zum 7:3 durchaus verschmerzen. Nach diesem großartigen Erfolg war die Stimmung im Bus natürlich „völlig losgelöst“ und das Schminken für den anstehenden Faschingsabend bei der Rückkehr nach Neusorg schon abgeschlossen.



Das Bild zeigt von links: Saskia Sacher, Emilia Schönfelder, Christina Stock-Schönfelder und Emily Sischka

SV Weiherhof – SV Neusorg 3:7

Trotz 13:7 Punkten fuhren die Gäste nicht ohne Abstiegsängste ins Nürnberger Land. Der verspiegelte Mehrzweckraum in Weiherhof stellte etliche Gästemannschaften vor eine zusätzliche Herausforderung. So kam es auch für die Neusorgerinnen zum beinahe schon obligatorischen 1:1-Zwischenstand nach den Doppeln, für den das Mutter-Tochter-Duo Schönfelder verantwortlich zeichnete. Und diese legten in den Einzel bestens nach. Gerade Emilia sollte den gesamten Samstag zu ihrem Tag machen. Erst wies sie die wesentlich höher eingestufte Claudia Piccu glatt mit 3:0 in die Schranken, bevor sie sich mit der gleichaltrigen Yaren Rosenauer ein überragendes Angriffsmatch bis in die Verlängerung des fünften Satzes lieferte und dann für sich entschied. Da stand ihr Mutter Christina Stock-Schönfelder kaum nach, die ebenfalls beide Einzel für sich entschied, wobei sie gerade gegen Piccu alles in die Waagschale werfen musste. Die halbe Miete war damit geschafft, doch trugen auch Saskia Sacher und Emily Sischka mit jeweils einem Punkt ihr gehöriges Scherflein zum Sieg bei, der nach dem Remis in der Vorrunde so nicht zu erwarten war.

SpVgg Hausen – SV Neusorg 5:5

Vor einer stattlichen und äußerst fairen Zuschauerkulisse boten beide Teams eine glänzende Vorstellung. Wieder war es das Mutter-Tochter-Duo Schönfelder, das mit einem ganz knappen 3:2 für den Gleichstand nach den Doppeln gegen die Bittan-Schwester sorgten. In den Einzel untermauerte Emilia Schönfelder ihren Sahnetag, als sie sowohl zuerst gegen Julia und im Anschluss auch gegen Katharina Bittan in überragender Manier und mit glänzender Taktik die Oberhand behielt. Gegen Katharina konnte Christina Stock-Schönfelder das Vorrundenergebnis zu ihren Gunsten umdrehen. Dafür „rächte“ Julia ihre Schwester im zweiten Einzel, das von den Zuschauern mit wiederholten beidseitigen „Beifallsstürmen“ begleitet wurde mit einem 11:9 im fünften Durchgang. Die Schlusseinzel mussten die Entscheidung bringen und die Zeichen standen nach den beiden Niederlagen in der ersten Runde nicht gut für das hintere Paarkreuz.

Zwar musste sich Saskia Sacher auch diesmal Michelle Schmelzer geschlagen, doch erstmals hielt sie die Partie bis in den fünften Satz offen. Mit Bangen ging Emily Sischka aufgrund des Materialwechsels ihrer Gegenüber Andrea Buschner in die Begegnung. Doch kam sie besser als gedacht mit der kurzen Noppe zurecht und sorgte mit ihrem 3-Satz-Erfolg für das verdiente Remis. Auch wenn 2 ½ Stunden mit allen Raffinessen um jeden Punkt gerungen wurde, im Anschluss dauerte das Beisammensein der eng befreundeten Mannschaften bis tief in die Nacht – und da stand Tischtennis nicht ganz oben auf der Themenliste. Mit 16:8 Punkten ist das Abstiegsgepenst verjagt und der SV Neusorg teilt sich in der engen Liga plötzlich sogar den zweiten Tabellenplatz, der zur Relegation für die Oberliga berechtigt, mit dem SV Hahnbach. Am kommenden Wochenende stehen die beiden letzten Saisonbegegnungen auf dem Spielplan. Am Samstag um 14 Uhr sind die Neusorgerinnen zu Gast beim TSV Untersiemau, bevor am Wahlsonntag um 10 Uhr zum „Frühschoppenspiel“ der SV Konradsreuth seine Visitenkarte in Neusorg abgibt.



TSV Untersiemau – SV Neusorg 4:6

Wie nicht anders zu erwarten entpuppte sich der Tabellenvorletzte als richtig unbequemer Gegner. Doch die Neusorgerinnen hatten ja wenigstens ihr Mutter-Tochter-Duo Schönfelder, das ihr Eingangsdoppel glatt mit 3:0 durchzog. In den Einzeln spielten sie dann auch ihre ganze Klasse aus. Spielertrainerin Christina Stock-Schönfelder konnte ebenso souverän ihre beiden Einzel für sich entscheiden wie auch Emilia Schönfelder, die ebenso nur einen Satzverlust zuließ. Aus dem hinteren Paarkreuz war es Emily Sischka, die zum zwischenzeitlichen 4:1 punktete und damit für den entscheidenden sechsten Zähler sorgte.

SV Neusorg – TV Konradsreuth 4:6

17 Stunden nach dem letzten Ballwechsel wartete dann der TV Konradsreuth zum Saisonfinale auf die Neusorgerinnen. Die Erholung kam anscheinend zu kurz, denn die Gäste waren von Beginn an hellwach. So bedurfte es schon eines Gewaltakts der Schönfelders, um wenigstens mit einem Remis aus den Doppeln in die Einzel zu gehen. Und dort zeigten sich die Gäste weiterhin von ihrer besten Seite und knöpften den Neusorgerinnen erstmals überhaupt gleich alle vier Zähler zur 1:5-Führung ab. Zwar ließ dies Christina Stock-Schönfelder nicht auf sich sitzen und überließ im Einserduell Melanie Schenkl in drei Durchgängen insgesamt gerade einmal elf Punkte. Ebenso souverän agierte Emilia Schönfelder in ihrem Duell mit Karin Wiedholz und holte damit zum 3:5 auf. Als dann jedoch Saskia Sacher, wie schon das gesamte Wochenende, auch gegen Stefanie Voigt das Pech am Schläger klebte, half den Neusorgerinnen auch ein glatter 3:0-Erfolg von Emily Sischka gegen Regine Ferfers nicht mehr zum erhofften Punktgewinn. Mit 18:10 Punkten am Ende haben die Neusorgerinnen einen

nie erwarteten dritten Tabellenplatz in der Abschlusstabelle vor den letzten noch ausstehenden Partien bereits sicher. Theoretisch wäre sogar noch der Vizemeistertitel mit der damit verbundenen Relegation in die Oberliga möglich.

WIR HÖREN ZU

Tel.: 0800-1110111
0800-1110222

www.telefonseelsorge.de

REIFEN- UND RÄDERKOMPETENZZENTRUM

Tel.: 09275567
Industriestraße 1 - 95469 Speichersdorf
www.reifen-deubzer.de

In unserer neu gestalteten Ausstellung finden Sie über 150 verschiedene Leichtmetallfelgen, passend auch für Ihr Fahrzeug.

Ständig mind. 15.000 Reifen und 3.000 Felgen vorrätig.

Wir unterbreiten Ihnen gerne ein Angebot. Unsere Auswahl und unsere Preise werden Sie begeistern.

Bestattungsinstitut
Monika Pregler

Wir bestatten auf dem
Friedhof Neusorg.

Wir erledigen für Sie **pietätvoll Überführungen** von und nach **jedem Ort**, Bestattungsaufträge **aller Art**, **Meldungen** bei amtlichen und kirchlichen Stellen, **Trauerdruck und Traueranzeigen**, **Blumenschmuck**, sowie Bestattungsvorsorge und Kostenvoranschläge.

Rufen Sie mich an, gerne komme ich zu einem **persönlichen Gespräch** zu Ihnen nach Hause.

Tag und Nacht für Sie erreichbar
Röntgenstraße 5, 95478 Kemnath
www.bestattungen-monika-pregler.de
kontakt@bestattungen-monika-pregler.de

Tel.: 0 96 42 / 88 12
Tel.: 0 96 82 / 91 91 81
Mobil: 0160/8478364
Fax: 0 96 42 / 91 42 62

Dienst den
Lebenden
Würde und Ehre
den Verstorbenen

Kontakt:
0 96 42 / 88 12

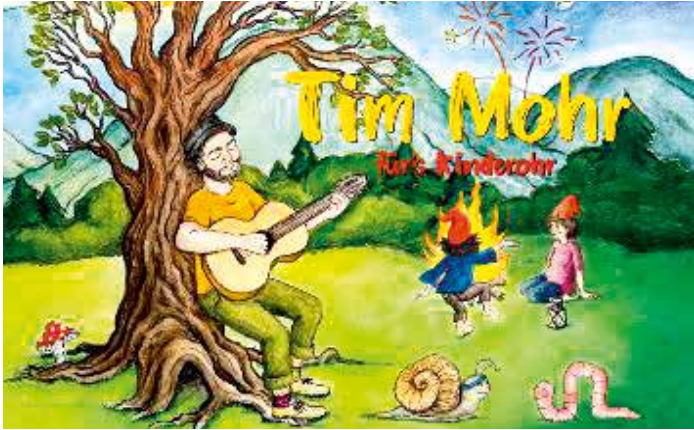
Akzente-Veranstaltung im Saal des SOS-Kinderdorfes Immenreuth

Freitag, 17.04.2026 um 15 Uhr
Eintritt: 5 €



Tim Mohr

„Tim Mohr fürs Kinderohr“ Ein (K)indie-Folk-Mitmachkonzert
Für Kinder von 2 – 9 Jahren



Ein (K)indie-Folk-Mitmachkonzert mit Tim Mohr fürs Kinderohr vergisst du nicht so schnell, denn du bist immer Teil davon! Neben Ohrwürmern kannst du auch ein Wettrennen mit der Rennschnecke Renate erleben, helfen ein Lied zu dichten und vielleicht sogar Teil einer spontanen Bandgründung sein. Die handgemachten Kompositionen des Musiktherapeuten werden mit Gesang und Gitarre serviert, hier und da auch mit Base-drum, Ukulele oder Mundharmonika garniert und sind in jedem Fall für Klein und Groß bekömmlich.

Bestattungen Neumann

Ihr Bestatter für Oberfranken und die nördliche Oberpfalz

Büro und Ausstellung in:

Kemnath - Tel. 0 96 42 - 9 20 40
Fichtelberg - Tel. 0 92 72 - 90 90 48
Weidenberg - Tel. 0 92 78 - 77 31 11

Hauptsitz in **Speichersdorf** - Tel. 09275-9800



Elmar Neumann

Wir helfen seit 26 Jahren, wenn Sie Hilfe brauchen

Neusorg - Tel. 0 96 42 - 92 04 0

Die Wünsche des Verstorbenen -

Wir halten Sie lebendig!



weitere Informationen unter: www.bestattungen-neumann.de
und unter: www.e-traueranzeige.de

novoferm
Wir machen das Tor!

JETZT ÜBER 1.200 € SPAREN!
AKTION BIS ZUM 31.08.26

GARAGENTOR ISO 20
Inkl. Torantrieb & Fernsteuerung
Statt 2.213 € (UVP d. Herst.) nur **999 €**

TOOOOOOOR VON NOVOFERM! 1:0 FÜR SIE!
GARAGENTORE IN 20 MM DICKE ZUM TOP-AKTIONSPREIS.

Mehr Infos unter www.novoferm.de

inklusive RC 2 Sicherheit

10% KfW-Zuschuss möglich

AKTION AB 2.148 € GÜLTIG BIS ZUM 31.12.26

stilvoller Kontrast
Edelstahl-Lisenen und Holzoptik

noblesse
ELEGANZ & GEBÖRGENHEIT

MiWo Bauelemente GmbH

Schmetterslohe 4
95466 Kirchenpingarten
Tel: 09278 98120

kontakt@miwobauelemente.de

www.miwobauelemente.de

- Fenster und Türen
- Dachfenster
- Fußböden
- Garagentore und Zubehör
- Insekten- und Sonnenschutz
- Wintergärten und Vordächer
- Überdachungen und Carports
- Fensterbänke
- Rollläden
- Akustikdecken
- Treppen
- Balkonverkleidungen
- Innenausbau und Trockenbau

30
seit
JAHREN

Besuchen Sie unsere Ausstellung! Beratung, Verkauf, Lieferung, Montage! Hebebühnen-Vermietung

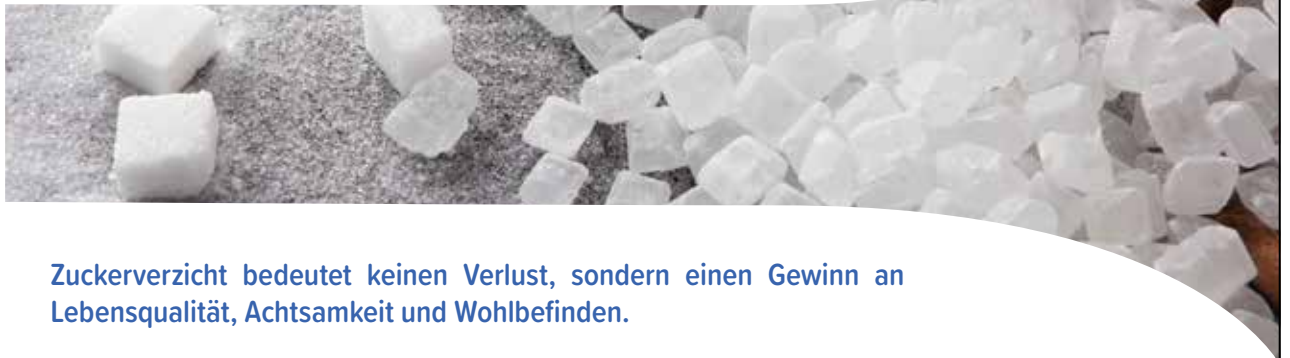
Zucker – süß im Moment, bitter auf Dauer?

Zuckerverzicht bedeutet keinen Verlust, sondern einen Gewinn an Lebensqualität, Achtsamkeit und Wohlbefinden.

Als Zahnärztin sowie Ernährungs- und Stresstherapeutin sehe ich täglich, welche Auswirkungen Zucker nicht nur auf die Zähne, sondern auf den gesamten Körper hat. Und ich weiß es auch aus eigener Erfahrung: Ich verzichte seit vielen Jahren so gut wie möglich auf Zucker – und erlebe, wie positiv sich dieser bewusste Umgang auf Energie, Wohlbefinden und innere Balance auswirkt.

Zucker liefert kurzfristig Energie, bringt den Blutzucker jedoch schnell aus dem Gleichgewicht. Die Folgen sind oft Heißhunger, Müdigkeit, Konzentrationsprobleme und innere Unruhe. Langfristig kann ein hoher Zuckerkonsum Entzündungen fördern, Stress verstärken und den Körper schneller altern lassen.

Die gute Nachricht: Schon eine Reduktion wirkt positiv. Viele Menschen berichten von mehr Energie, besserem Schlaf, klarerem Kopf – und davon, sich vitaler, ausgeglichener und nicht selten auch jünger zu fühlen und frischer auszusehen. Auch Zähne und Zahnfleisch profitieren deutlich, denn Gesundheit beginnt im Mund und wirkt weit darüber hinaus.



Zuckerverzicht bedeutet keinen Verlust, sondern einen Gewinn an Lebensqualität, Achtsamkeit und Wohlbefinden.

Vielleicht ist jetzt der richtige Moment, dem Zucker weniger Raum zu geben – und sich selbst etwas Gutes zu tun.

Dr. med. dent. Katrin Regler
Kemnather Straße 44 • 95505 Immenreuth
Tel.: (09642) 7021702 • E-Mail: praxis@lachmeisterei.de
Web: www.lachmeisterei.de

Folgen Sie uns auch auf Instagram & Facebook



Feiern Sie mit uns!

30

fachmännisch – vielseitig

– leistungsstark – persönlich



30 Jahre HOWA am 18./19. April 2026

Land- & Forstmaschinen-Ausstellung

an beiden Tagen von 10:00 - 18:00 Uhr

*Sa., 18. April ab 20:00 Uhr:
HOWA-Party mit Livemusik*

*So., 19. April ab 10:00 Uhr:
Weißwurstfrühstück mit den
Steinwaldmusikanten Pullenreuth
ab 14:00 Uhr:
Heusterz Musikanten*



HOWA Land- & Forsttechnik GmbH

Bayreuther Str. 12 | 95700 Neusorg | www.howa-neusorg.de